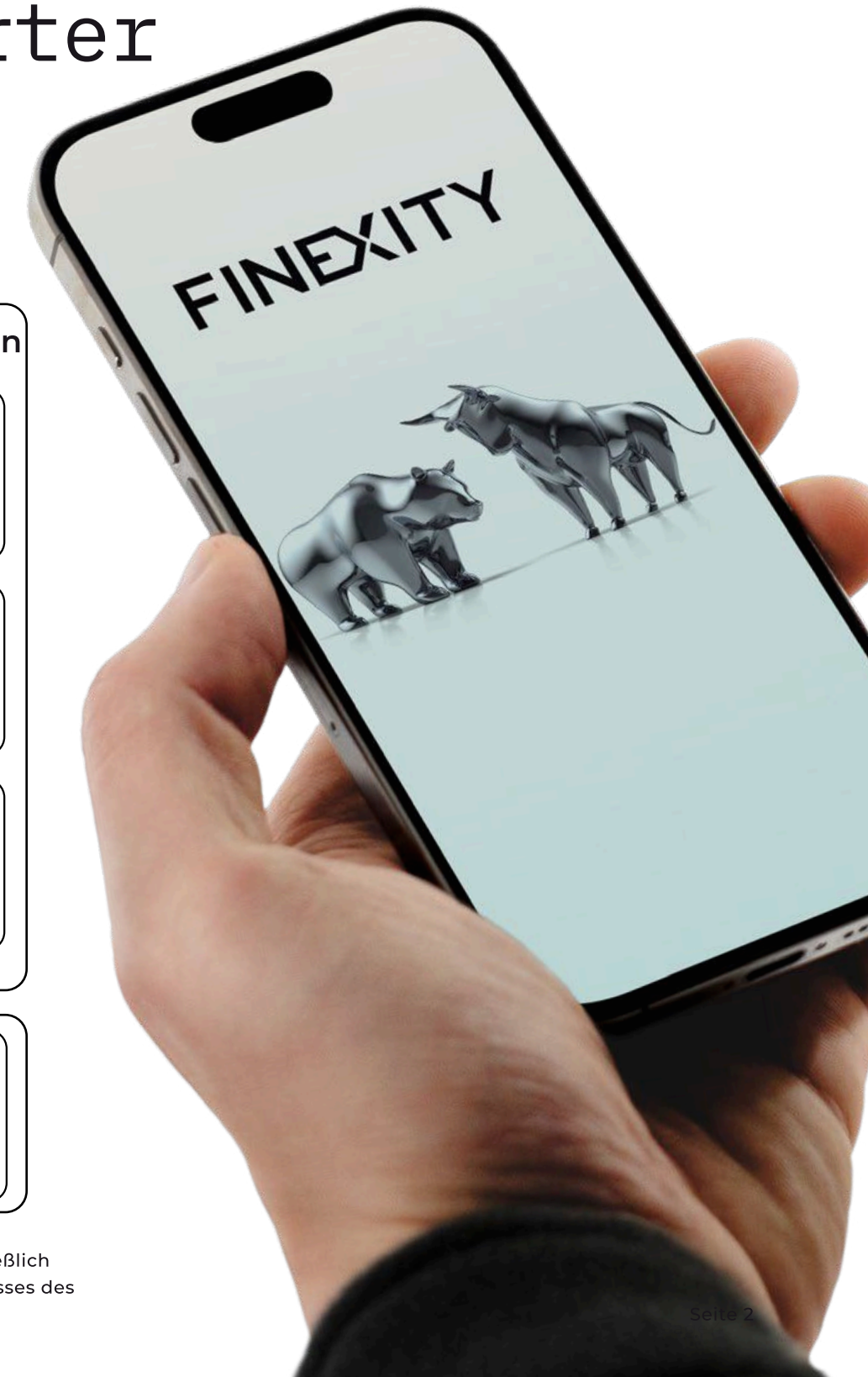










FINEXITY



Re-Inventing Capital Markets

Die FINEXITY Group: Börsennotierter Infrastrukturanbieter für tokenisierte Kapitalmärkte






 JUNI 2018 Gründung	 27 Mio. EUR Wachstumskapital ¹	Konzerngesellschaften	
 250+ Gelistete Anleihen	 4 Assetklassen		
 84.000 Registrierte Anleger (pro-forma) ²	 6 Standorte		
 Capital Markets Enabler Business Unit	 Exchange Driver Business Unit		
 ETR: FXT Frankfurt (Xetra), München	Rechts- partner		
			

¹ Gesamtes Eigen- und Fremdkapital, das der Finexity AG und ihrer 100%igen Tochtergesellschaft Crowdli AG zur Verfügung gestellt wurde.

² Diese beinhalten alle registrierten Investoren sämtlicher Handelspartner sowie jene der Effecta GmbH. Die Zahlen sind Pro-forma-Werte, ungeprüft und dienen ausschließlich Illustrationszwecken, um die potenzielle gemeinsame Marktposition darzustellen. Der Erwerb von 90,1 % der Effecta GmbH steht derzeit unter dem Vorbehalt des Abschlusses des Inhaberkontrollverfahrens.

OUR AMBITION

Building the leading Exchange for Tokenised Securities

-  Überführung unseres OTC-Marktplatzes in ein reguliertes DLT-MTF- und Abwicklungssystem, um institutionellen Zugang zu ermöglichen und Effizienzgewinne in Milliardenhöhe in den europäischen Kapitalmärkten zu realisieren.
-  Fokus auf Private Markets als Einstiegssegment aufgrund ihres erheblichen Potenzials für Effizienzsteigerungen, verbesserten Liquiditätszugang und digitale Marktintegration.
-  Positionierung als First Mover im Bereich der Marktinfrastruktur seit 2020 in einem Markt für tokenisierte Wertpapiere, für den bis 2030 ein Volumen im Billionen-Euro-Bereich prognostiziert wird.

Von Tagen zu Sekunden: Tokenisierung verändert Handel und Abwicklung – eine billionenschwere Chance

Technologie als zentraler Treiber der Entwicklung von Handelsplätzen



Marktvalidierung durch führende Kapitalmarktakteure

„Wir erwarten, dass die gesamte Marktkapitalisierung tokenisierter Assets bis 2030 etwa 2 Billionen USD erreichen könnte.“

McKinsey: From ripples to waves: The transformational power of tokenizing assets, Juni 2024

McKinsey
& Company

„Da DLT grundsätzlich direkte Transaktionen ohne Intermediäre ermöglicht, wird ihr disruptives Potenzial beigemessen.“

Bundesbank Bericht, Sep. 2017

DEUTSCHE
BUNDESBANK
EUROSYSTEM

„Tokenisierung verändert alles. Wenn SWIFT die Post ist, dann ist Tokenisierung die E-Mail.“

Larry Fink, Chairman & CEO BlackRock – Annual Chairman’s Letter to Investors 2025

BlackRock

NYSE startet 2026 eine On-Chain-Handelsplatz:

24/7-Handel und sofortige Abwicklung für tokenisierte Wertpapiere – die weltweit größte Börse steigt in den Markt ein.

NYSE

EZB schließt Wholesale-DLT-Abwicklungstests 2024/2025 ab:

1,59 Mrd. USD über 200+ Transaktionen abgewickelt – Nachweis auf Zentralbankniveau, dass DLT-Infrastruktur im großen Maßstab funktioniert.

EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

Jährliche Einsparungen von bis zu 4,6 Mrd. EUR durch Tokenisierung erwartet im europäischen Kapitalmarkt



Clearing

Traditionelle Märkte sind auf zentrale Gegenparteien und mehrschichtige Intermediärsstrukturen angewiesen, während eine blockchainbasierte Validierung die Komplexität der Abwicklung sowie die damit verbundenen Kosten erheblich reduzieren kann.

Mittelfristiges Einsparpotential

(30 %)
bis zu 200 Mio. EUR



Settlement

Während traditionelle Wertpapiermärkte in der Regel auf T+1- oder T+2-Basis abwickeln, ermöglichen tokenisierte Wertpapiere eine nahezu Echtzeit-Abwicklung nach dem Prinzip Delivery-versus-Payment und reduzieren damit erheblich das Gegenparteien- und operationelle Risiko.

(6 %)
bis zu 90 Mio. EUR



Custody

In traditionellen Märkten wird das Eigentum an Vermögenswerten über mehrstufige Verwahrungsketten geführt, während tokenisierte Vermögenswerte direkt auf einem sicheren, verteilten Ledger erfasst werden können.

(3 %)
bis zu 500 Mio. EUR



Asset Servicing

Während das klassische Asset Servicing auf manuellen Prozessen und mehreren Intermediären basiert, ermöglicht die Tokenisierung ein automatisiertes Lifecycle-Management durch programmierbare Smart Contracts.

(gering)
gering



Risk Premium

Im Vergleich zu traditionellen Marktstrukturen, die durch Abwicklungsverzögerungen und Gegenparteirisiken geprägt sind, kann eine tokenisierte Infrastruktur strukturelle Risiken eliminieren und Risikoprämien reduzieren.

(30 %)
bis zu 900 Mio. EUR

Langfristiges Einsparpotential

(100 %)
bis zu 700 Mio. EUR

(20 %)
bis zu 300 Mio. EUR

(10 %)
bis zu 1.700 Mio. EUR

(40 %)
bis zu 10 Mio. EUR

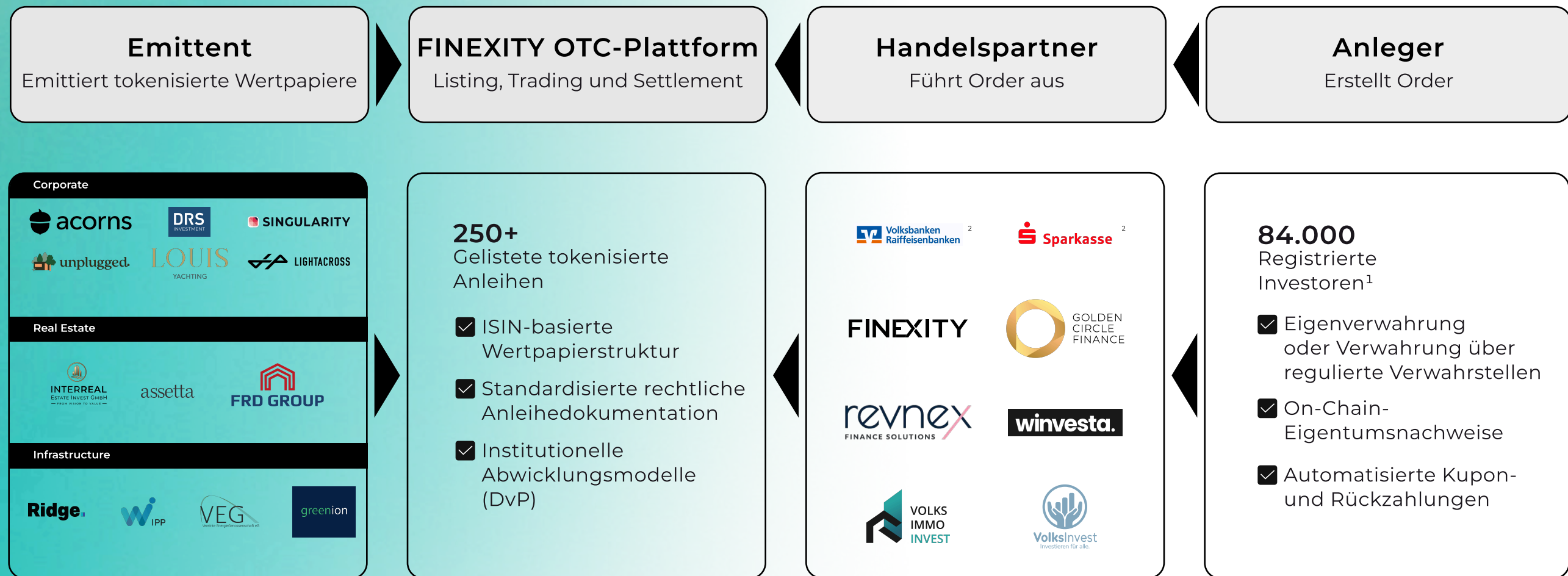
(100 %)
bis zu 1.900 Mio. EUR



Die Tokenisierung bietet Einsparungen bei den Handelskosten von bis zu 4,6 Mrd. EUR bis zum Jahr 2030¹

¹Roland Berger 2021, Tokenization: The future of financial markets?

Bewährter OTC-Handelsplatz mit einem etablierten und skalierbaren Target Operating Model

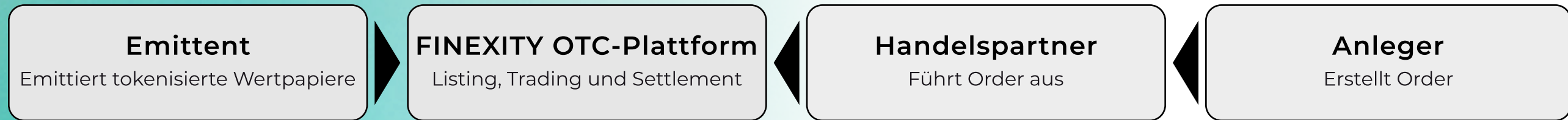


ⁱ Hinweis: Lediglich eine Auswahl von Emittenten.

¹ Diese umfassen alle registrierten Anleger sämtlicher Handelspartner sowie jene der Effecta GmbH. Bei den Zahlen handelt es sich um Pro-forma-Angaben, die ungeprüft sind und ausschließlich der Veranschaulichung der potenziellen gemeinsamen Marktposition dienen. Der Erwerb von 90,1 % der Effecta GmbH steht derzeit unter dem Vorbehalt des Abschlusses des Inhaberkontrollverfahrens.

² Sowohl im Verbund der Sparkassen als auch in dem der Volksbanken hat FINEXITY jeweils einen führenden Partner gewonnen, um den verbundweiten Roll-out voranzutreiben.

Diversifizierte Einnahmequellen von FINEXITY entlang der Wertschöpfungskette tokenisierter Wertpapiere



Umsatzströme nach Geschäftsbereichen

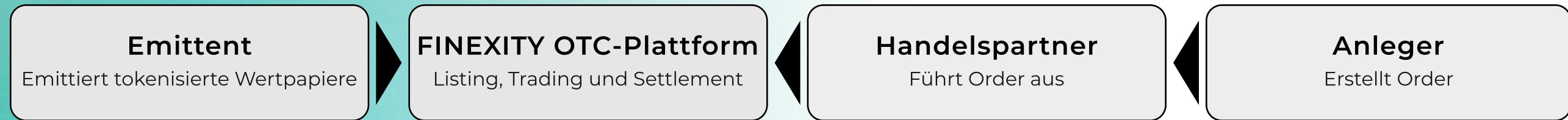
	Emittent	FINEXITY OTC-Plattform	Handelspartner	Anleger
Capital Markets	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Beratungs- und Strukturierungsgebühren ✓ Performance-Gebühren¹ ✓ Asset Management-Gebühren¹ 		<ul style="list-style-type: none"> ✓ Syndizierungsgebühren 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Platzierungsgebühren
Exchange	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Digitale Zeichnungsprozesse 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Onboarding-Gebühren ✓ Listing-Gebühren ✓ Tokenisierungsgebühren ✓ Emissionsgebühren ✓ Produktwartungsgebühren ✓ Registerführungsgebühren 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Haftungsdachgebühren² ✓ Tech-Infrastrukturgebühren² 	

Einmalige Gebühren Jährliche / wiederkehrende Gebühren

¹ Sofern die FINEXITY Group eine Eigenkapitalbeteiligung am Emittenten hält

² Angeboten über das Wertpapierinstitut Effecta GmbH im Sinne des Wertpapierinstitutsgesetzes (WpIG)

Unsere Erfolgsformel: Wir setzen den Standard für tokenisierte Kapitalmärkte



Fundament eines profitablen Zielbetriebsmodells

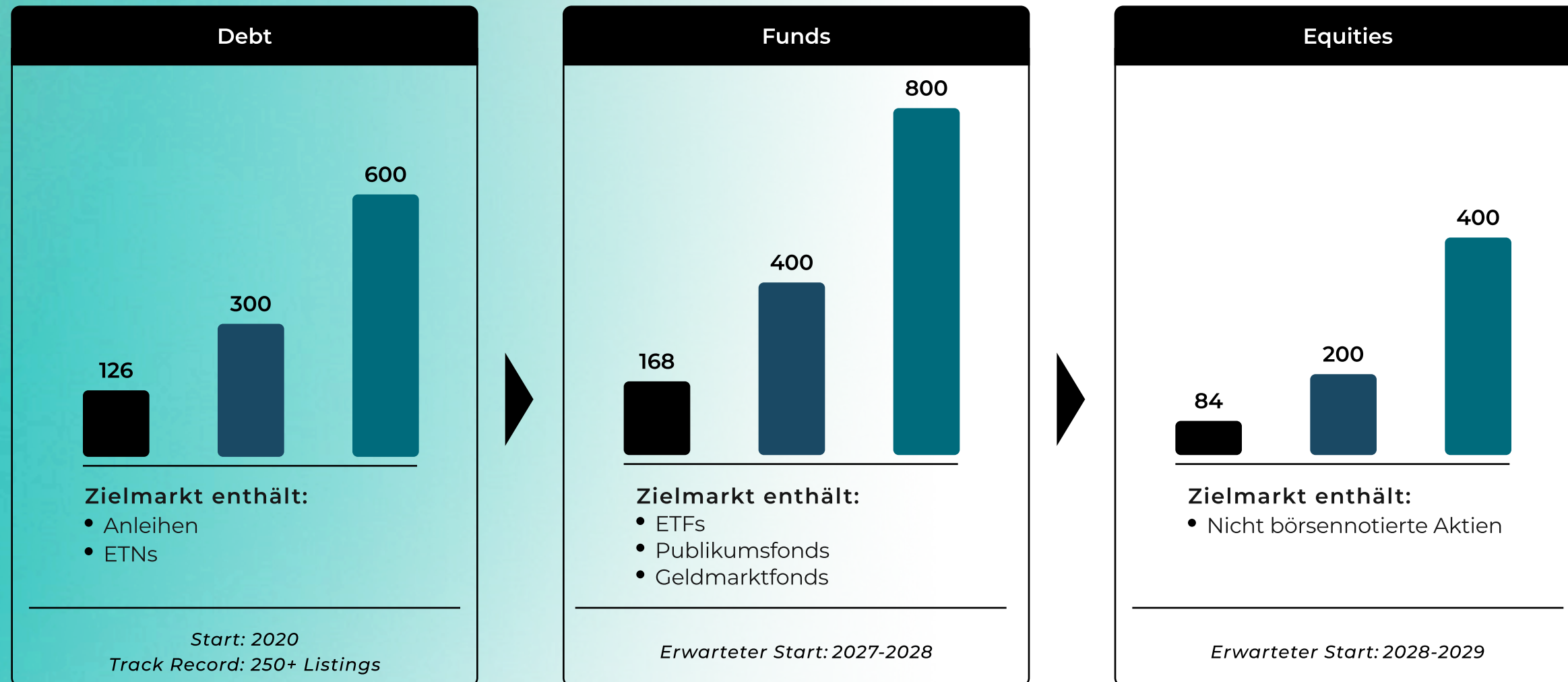
- 1 In-house Origination:**
 Direkte Akquise von Emittenten und Private Markets-Opportunitäten, unterstützt durch ein erfahrenes internes Kapitalmarktteam.
- 2 Technologiegestützte Primärmarktorchestrierung und digitaler Vertrieb:**
 Zusammenführung von über 50 Emittenten, sechs Handelspartnern, 84.000 registrierten Anlegern und Millionen potenzieller Investoren über ein voll integriertes Kapitalmarkt-Ökosystem.
- 3 Ausweitung der Sekundärmarktliquidität durch länderübergreifende regulatorische Expansion:**
 Skalierung vom OTC-Handel hin zu einem vollständig integrierten, regulierten DLT-TSS, das multilateralen Handel (MTF) und die Abwicklung digitaler Wertpapiere kombiniert.

Werttreiber

- 4 Proprietäre Technologie entlang der Wertschöpfungskette:**
 Integrierte Infrastruktur, die Emission, Handel, Abwicklung und Verwaltung der Wertpapiere - DLT-nativ und regulatorisch konform abbildet.
- 5 Expansion entlang der Wertschöpfungskette durch gezielte Akquisitionen:**
 Gezielte Akquisitionen von Marktakteuren entlang der gesamten Wertschöpfungskette zum Aufbau eines integrierten Kapitalmarkt-Ökosystems.

1 Definierte Multi-Asset-Roll-out-Strategie zur Liquiditätssteigerung und zur Förderung skalierbarer Handelsvolumina

Für FINEXITY zugängliches tokenisiertes Marktvolumen bis 2030 in Mrd. USD¹

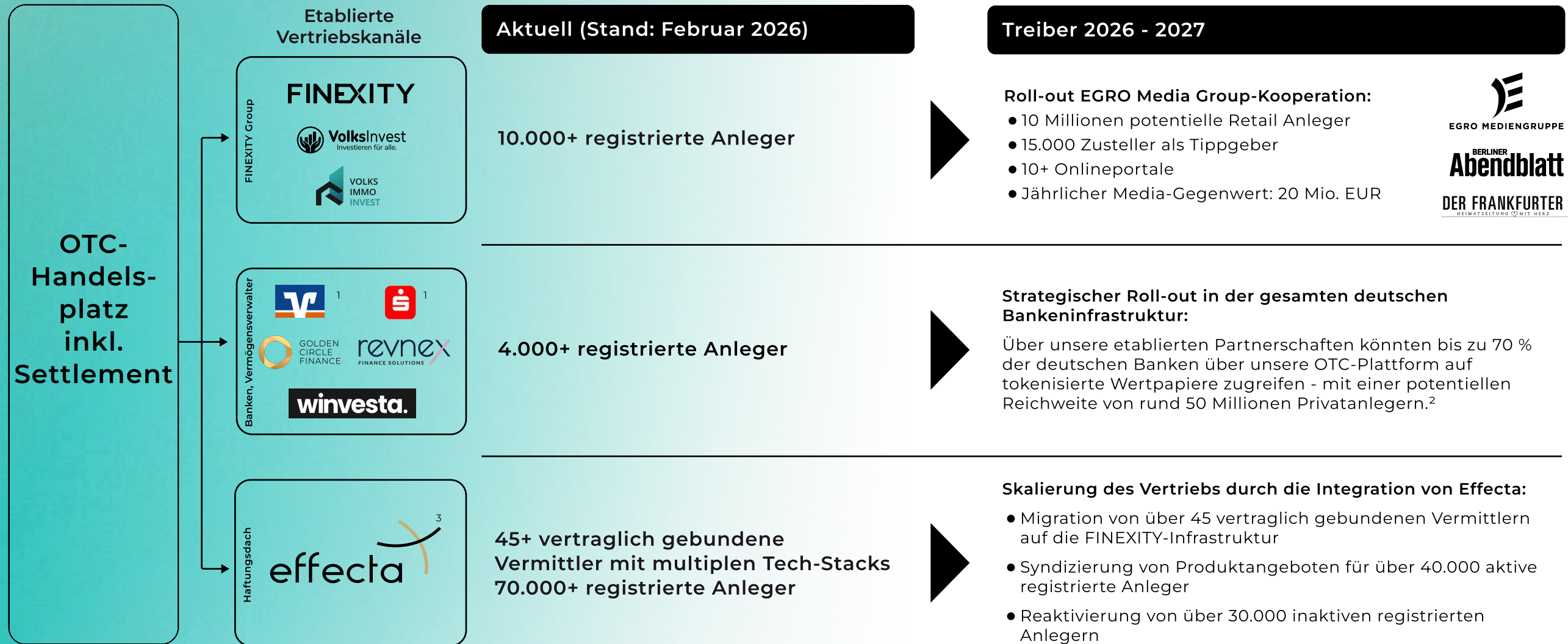


■ Pessimistisches Szenario ■ Basisszenario ■ Optimistisches Szenario

¹McKinsey: From ripples to waves: The transformational power of tokenizing assets (Juni 2024). Der Zielmarkt umfasst die oben genannten Finanzinstrumente.

2

FINEXITY orchestriert den Primärmarktvertrieb sowie die Sekundärmarktliquidität über eine Vielzahl von Kanälen



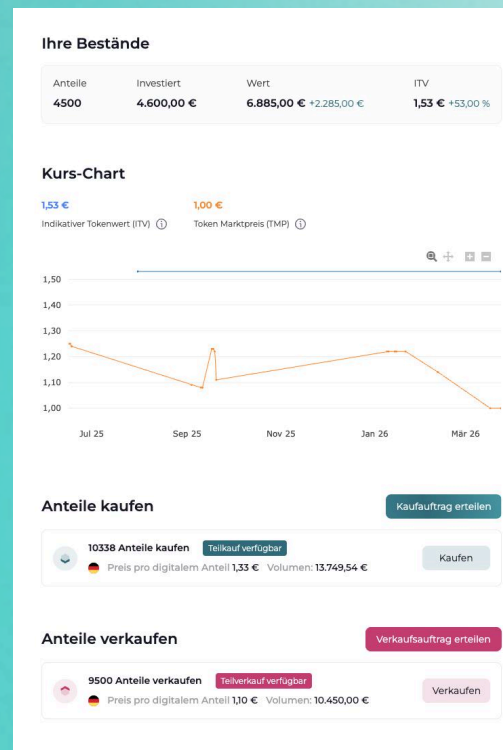
¹ Sowohl im Verbund der Sparkassen als auch in dem der Volksbanken hat FINEXITY jeweils einen führenden Partner gewonnen, um den verbundweiten Roll-out voranzutreiben.

² Schätzung auf Basis der von den Bankengruppen veröffentlichten Zahlen.

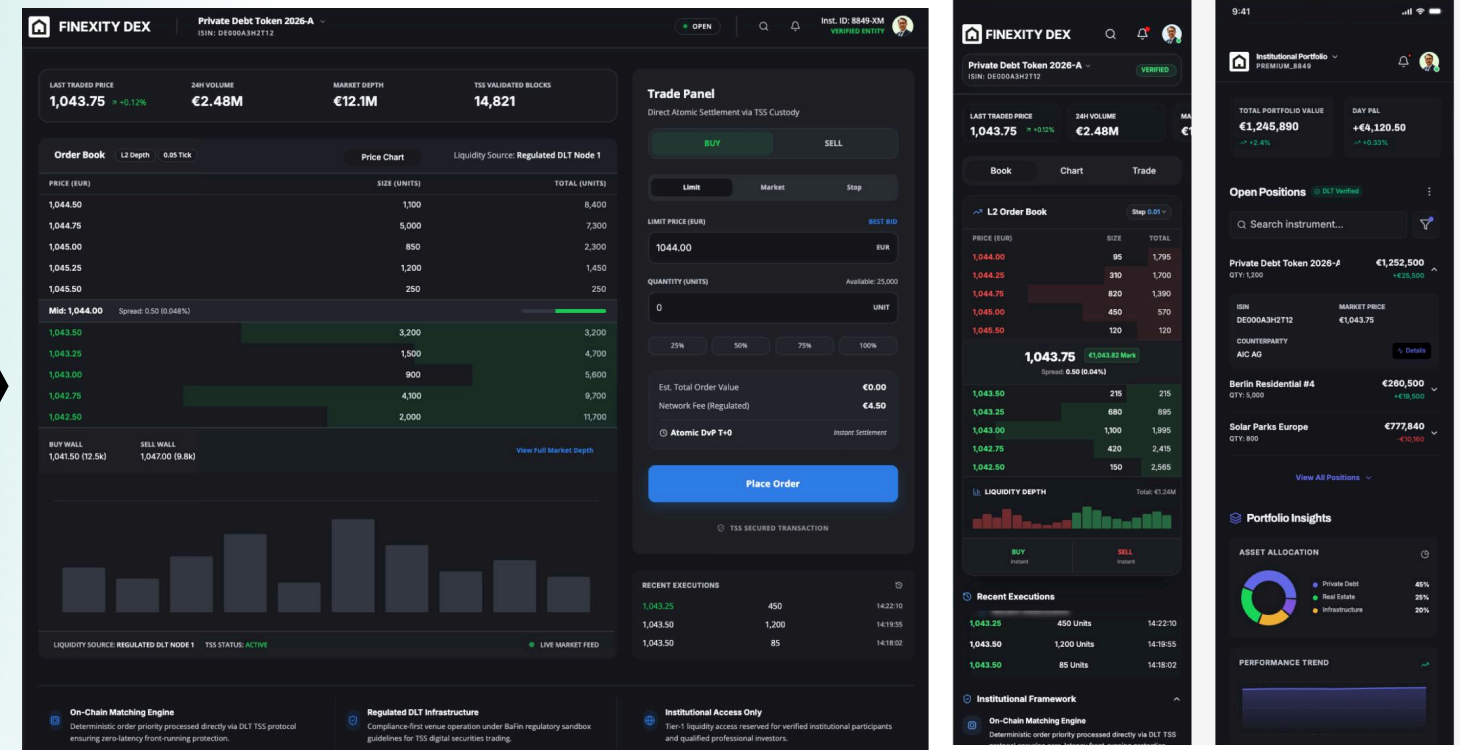
³ Die Übernahme von 90,1 % der Effecta GmbH steht derzeit unter dem Vorbehalt des Abschlusses des Inhaberkontrollverfahrens.

3 Entwicklung vom OTC-Marktplatz hin zu einer pan-europäischen DLT-basierten Börseninfrastruktur

OTC-Handelsplatz inkl. Settlement



DLT Trading and Settlement System (DLT-TSS)



- ✓ Start im Jahr 2021 als Europas erster Sekundärmarkt für tokenisierte Wertpapiere
- ✓ Betrieb als OTC-Handelsplatz im „Bulletin Board“-Stil
- ✓ Etablierter Track Record mit wiederkehrender Handelsaktivität und Reinvestitionsströmen
- ✓ Dient als Fundament für den Übergang in eine regulierte DLT-basierte Börseninfrastruktur

- ✓ Voll reguliertes DLT-MTF und Abwicklungssystem unter dem EU DLT Pilot Regime plus Kryptowertpapierregister
- ✓ Atomares Delivery-versus-Payment (DvP) ermöglicht Echtzeit-Abwicklung bei minimiertem Kontrahentenrisiko
- ✓ Integriertes On-Chain-Register für Rechtssicherheit und lückenlose Prüfbarkeit
- ✓ Institutionelle Infrastruktur für Aktien, Anleihen und Fonds

4

Eigene Infrastruktur: Millionen-Investitionen über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg

OTC-Handelsplatz inkl. Settlement

Proprietäre OTC-Handelsplattform, die Emittenten, Handelspartner und Anleger verbindet und Zugang zu tokenisierten Private Markets-Wertpapieren wie Private Equity, Private Credit, Real Estate, Infrastruktur bietet.

Aktiv seit: 2020

Handelspartner SaaS

Ganzheitliche Anlagevermittlung (MiFID II), Kundenbeziehung, Integration in das Kernbankensystem oder Online-Banking (Sparkassen) auf Abruf.

Aktiv seit: 2023

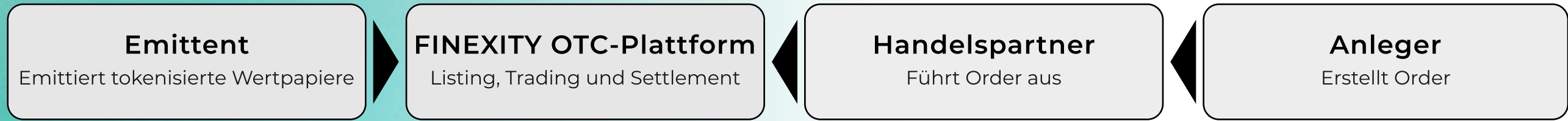
Zeichnungsbox für Einzelprodukte

Integrierte digitale Zeichnungs- und CRM-Technologie für MiFID II-konforme Zeichnungsprozesse sowie Zeichnungen über das Emittentenprivileg für einzelne Produkte.

Erwarteter Marktstart: Q2 2026

5

Expansion entlang der Wertschöpfungskette durch gezielte Akquisitionen



Bisherige Akquisitionen

Zugang zum Schweizer Immobilienmarkt

Zugang zu ~ 1.000 investierten Kunden

45+ vertraglich gebundene Vermittler mit mehreren Tech-Stacks
70.000 registrierte Anleger

Zielakquisitionen

Sekundärer Fokus
Für schnelleren Aufbau







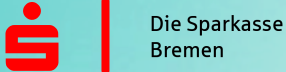

Primärer Fokus
Zur Vertriebsstärkung

FINEXITY Case Studies: Transaktionsprozess

		Beratung und Strukturierung ▶	Syndizierung und Primärmarkt-Platzierung ▶	Registerführung, Tokenisierung und Lieferung in das Wallet ▶	OTC Listing, Sekundärmarkt und Asset Servicing ▶	Asset Management
FINEXITY als:		<ul style="list-style-type: none"> • Transaktionsstrukturierung und Definition des wirtschaftlichen Rahmens • Rechtliche, regulatorische und Dokumentations-Koordination • Einrichtung des Emissions-, Governance- und Ausführungsrahmens 	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellung von Marketingmaterialien sowie Ansprachestrategien für Investoren • Investorenansprache und Steuerung des Bookbuilding • Zuteilung und Transaktionsabschluss 	<ul style="list-style-type: none"> • Einrichtung und Verwaltung des Wertpapierregisters • Emission und Tokenisierung in Übereinstimmung mit den regulatorischen Anforderungen • Abwicklung und Allokation in die Investor-Wallets (Delivery-versus-Payment) 	<ul style="list-style-type: none"> • Zulassung zum OTC-Handel und Marktkoordination • Überwachung des Handelsrahmens und Koordination der Markt-Compliance • Überwachung von Corporate Actions, Kuponzahlungen und Rückzahlungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Laufendes Performance-Monitoring und Risikomanagement • Strategische Asset-Optimierung und Wertschöpfung • Anleger-Reporting und Exit-Management
Buy-Side	Emittent	✓	✓	✓	✓	✓
	Equity Partner und Lead Manager	✓	✓	✓	✓	
Sell-Side	Lead Manager	✓	✓	✓	✓	
	OTC-Infrastruktur			✓	✓	

▶ **FINEXITY betreibt die Infrastruktur und generiert eigenen Traffic über sein Netzwerk, um einen tokenisierten Kapitalmarkt aufzubauen. Wir warten nicht auf Liquidität. Wir schaffen sie, indem wir Transaktionen innerhalb unseres eigenen Ökosystems originieren, strukturieren und platzieren.**

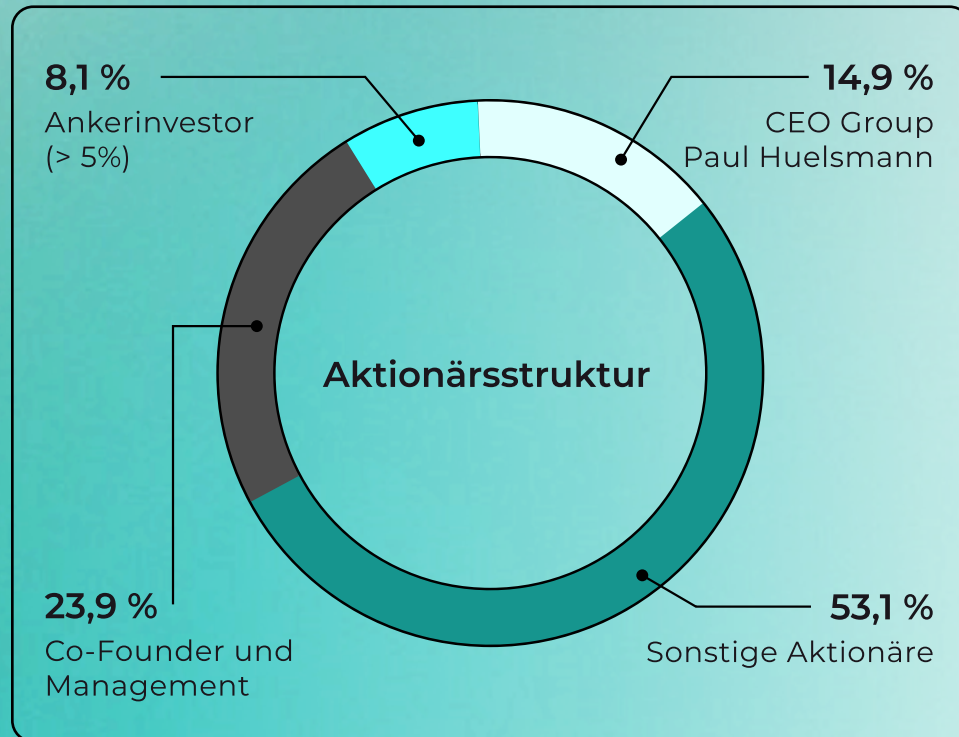
FINEXITY Case Studies: Track Record

	Transaktions-Track Record als:	Kunden:	Deal Partner ¹ :	Gesamtvolumen des Deals ² :	Deal-Beschreibung:	Wie FINEXITY profitiert und warum wir diese Strukturen anbieten:
Buy-Side	Emittent			~ 3 Mio. USD	Pre-IPO Secondary – Acorns Grow Incorporated (FinTech im Wert von über 2 Mrd. USD)	<ul style="list-style-type: none"> • Erstes Angebot auf der aufgebauten OTC-Plattform • Nutzung einer starken Deal-Pipeline • Höchstes Umsatzpotential
	Equity Partner und Lead Manager		n/a	~ 17 Mio. USD	Ultra-Prime-Villenenwicklungen, Mallorca, Spanien (über 30 Mio. USD kombinierter erwarteter Exit über vier Projekte)	<ul style="list-style-type: none"> • Förderung von Listings auf der OTC-Plattform • Stärkere Angleichung der Interessen • Erweitertes Umsatzpotential durch Carry
Sell-Side	Lead Manager		 	~ 35 Mio. USD	Prime-Wohnimmobilienprojekt – 44 Einheiten in sechs Gebäuden, Marbella, Spanien (55 Mio. USD erwarteter Exit)	<ul style="list-style-type: none"> • Förderung von Listings auf der OTC-Plattform • Verbesserte Emittentenbeziehungen
	OTC-Infrastruktur			~ 1,5 Mio. USD	Energy-Contracting-Plattform für die Entwicklung und den Betrieb von PV- und E-Mobilitäts-Infrastruktur für Immobilien	<ul style="list-style-type: none"> • Skalierbarstes Angebot im gesamten Produktsortiment • Skalierbares Wachstum ohne Ausführungsrisiko des Kapitalmarkts

¹ Die Verwendung von Logos Dritter dient nur zu Referenzzwecken, um die Beteiligung an Transaktionen anzuzeigen. Es wird keine Billigung, Sponsoring oder formelle Partnerschaft impliziert

² Das Gesamtvolumen des Deals spiegelt das aggregierte Transaktionsvolumen wider, einschließlich des von allen beteiligten Parteien eingesetzten Kapitals, und nicht ausschließlich den von FINEXITY arrangierten oder verwalteten Anteil


Aktionärsstruktur und namhafte Investoren



30 Monate
Gründer & Management
Lock-up¹

24 Monate
Ankerinvestor
Lock-up²


Globale Investorenbasis



Susanne Klöß-Braekler
Internationale Aufsichtsrätin, u.a. Aufsichtsratsvorsitzende der ING-DiBa AG, Advisor und Investor in Fintech/Healthtech
„Ich freue mich, meine langjährige Expertise im internationalen Banken- und Kapitalmarktgeschäft als Business Angel bei FINEXITY einzubringen.“



Jan Henric Buettner
Gründer (u.a. AOL Europe & Headline Ventures (USD 4 Mrd. AuM))
„Mit meinem internationalen Netzwerk möchte ich als Aktionär dazu beitragen, das Geschäftsmodell von FINEXITY im In- und Ausland weiter zu etablieren.“



Mirjam Pütz
Generalbevollmächtigte SWK Bank, ex-CEO WM Gruppe
„Zukunftstechnologien verändern den Zugang zu Private Markets grundlegend. FINEXITY ist hier hervorragend positioniert - ich freue mich, diese Entwicklung als Aktionärin aktiv zu unterstützen.“

Weitere Aktionäre, u.a.:



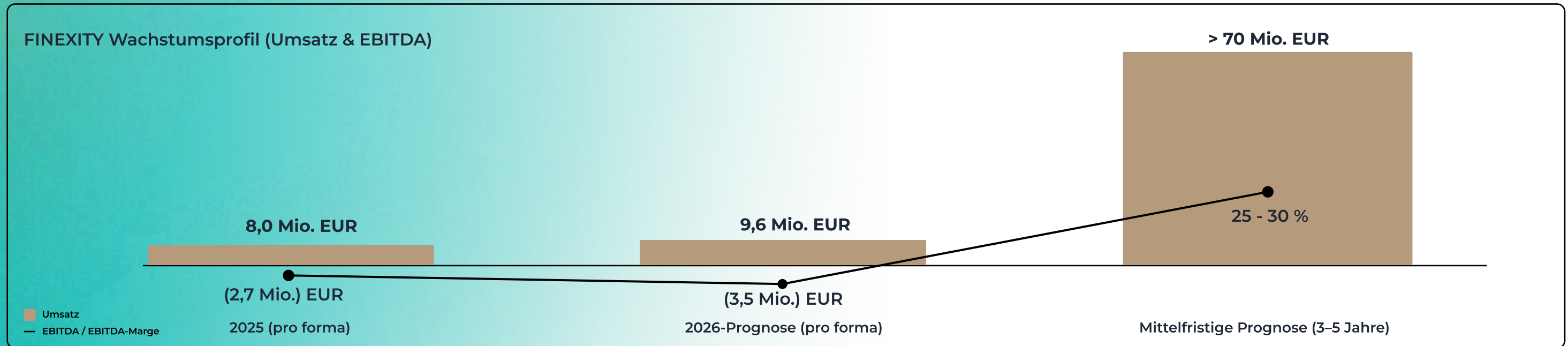
Prantner & Cie.



i Hinweis: Die dargestellten Aktionäre sind teilweise direkt, über verbundene Gesellschaften (z. B. Family Offices) oder als Privatpersonen investiert.
¹Die von den Mitgliedern des Vorstands unmittelbar gehaltenen Aktien sowie die von ihnen über kontrollierte Gesellschaften gehaltenen Aktien unterliegen einer Lock-up-Verpflichtung von 30 Monaten bis zum 04.03.2028
²Strategische Aktionäre, Business Angels und VC-Gesellschaften haben sich ebenfalls zu einer Lock-up von 24 Monaten für den Großteil ihrer Aktien verpflichtet bis zum 04.09.2027

FINEXITY Group Financial Guidance

G&V-Prognose	2025 (pro forma)	2026-Prognose (pro forma)	Mittelfristige Prognose (3-5 Jahre)
Umsatz Group	8,0 Mio. EUR	9,6 Mio. EUR	> 70 Mio. EUR
Umsatz: Exchange	5,7 Mio. EUR	60 - 70 %	70 - 80 %
Umsatz Capital Markets	2,3 Mio. EUR	30 - 40 %	20 - 30 %
EBITDA/EBITDA-Marge	(2,7 Mio.) EUR	(3,5 Mio.) EUR	25 - 30 %
Impliziter Marktanteil ¹	n/a	n/a	0,3 %



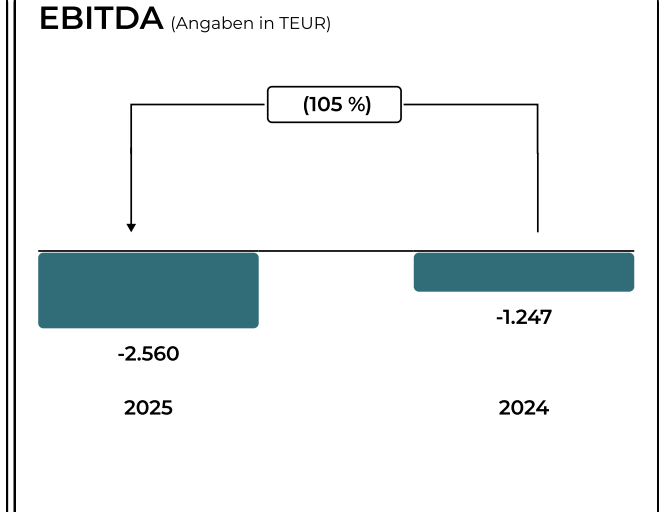
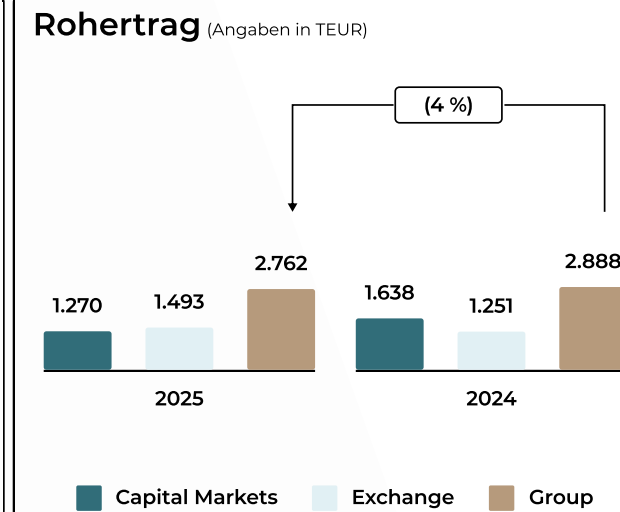
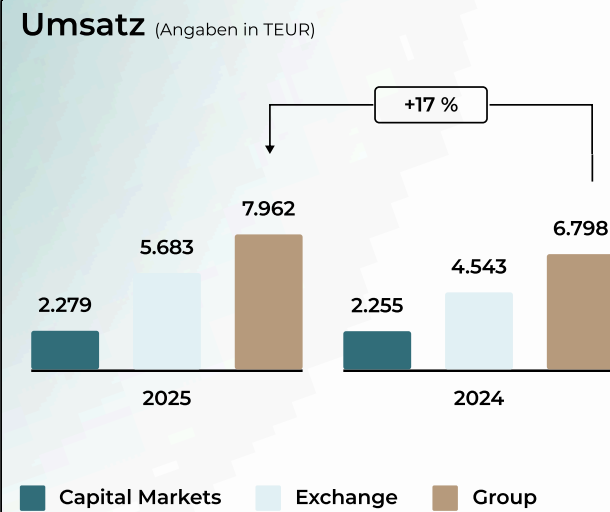
i Disclaimer: Die vorläufigen Finanzdaten dienen lediglich der Veranschaulichung und spiegeln die angenommene vollständige Integration kürzlich erfolgter und noch ausstehender Akquisitionen wider. Sie wurden auf der Grundlage bestimmter Annahmen und Anpassungen erstellt und stellen keine tatsächlichen Ergebnisse dar. Sie sind kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die tatsächlichen Ergebnisse können aufgrund behördlicher Genehmigungen, bilanzieller Behandlungen, Unterschiede zum Jahresende oder Marktbedingungen erheblich abweichen. Diese Informationen dienen ausschließlich der Verbesserung der Transparenz und stellen weder eine Anlageberatung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Einzelheiten zur Grundlage der Erstellung und zu den zugrunde liegenden Annahmen finden Sie auf Seite 25.

¹McKinsey (McKinsey: From ripples to waves: The transformational power of tokenizing assets (Juni 2024)) schätzt, dass der Gesamtwert tokenisierter Vermögenswerte bis 2030 1,9 Billionen US-Dollar erreichen wird (Basisszenario). Innerhalb des regulatorischen und technologischen Anwendungsbereichs von FINEXITY wird der relevante Markt für tokenisierte Aktien, Schuldtitel und Fonds auf ca. 900 Mrd. USD geschätzt. Basierend auf diesen ca. 900 Mrd. USD liegt der implizierte mittelfristige Marktanteil bei rund 0,3 %.

Geschäftsergebnis 2025

Vorläufig konsolidierte Pro-forma Gewinn- und Verlustrechnung FINEXITY Group

Angaben in TEUR	2025	2024	Veränderung in %
Umsatz Group	7.962	6.798	17,13 %
Capital Markets	2.279	2.255	1,04 %
└ Beratung und Strukturierung	1.957	1.835	6,64 %
└ Vermittlungsgebühren	322	420	(23,39 %)
└ Asset Management-Gebühren	-	-	n/a
Exchange	5.683	4.543	25,11 %
Listing-bezogene Gebühren	405	600	(32,60 %)
└ Einmalig	199	349	(42,81 %)
└ Wiederkehrend	205	252	(18,44 %)
Handelspartner	5.279	3.942	33,92 %
└ Einmalig	403	154	160,68 %
└ Wiederkehrend	178	144	24,09 %
└ Provisionserträge (Effecta GmbH)	4.698	3.644	28,91 %
Umsatzkosten	(5.200)	(3.910)	33,00 %
└ Affiliate-Provisionen	(361)	(536)	(32,66 %)
└ Strukturierungsgebühren	(269)	-	n/a
└ Mitarbeiterprovisionen	(124)	(82)	52,33 %
└ Provisionsaufwendungen (Effecta GmbH)	(4.141)	(3.261)	26,98 %
└ Transaktionsgebühren	(49)	(31)	61,70 %
└ Andere Umsatzkosten	(255)	-	n/a
Rohrertrag	2.762	2.888	(4,36 %)
Gesamtbetriebskosten	(5.322)	(4.135)	28,72 %
└ Gehälter und Sozialleistungen	(3.248)	(2.533)	28,20 %
└ Büromiete	(207)	(188)	10,25 %
└ Rechts- und Beratungskosten	(859)	(649)	32,44 %
└ Marketingkosten	(238)	(103)	130,92 %
└ IT-Kosten	(322)	(304)	5,81 %
└ Versicherungsbeiträge	(66)	(69)	(3,54 %)
└ Büroverwaltung	(106)	(19)	450,67 %
└ Reise- und Bewirtungskosten	(174)	(121)	44,23 %
└ Sonstige Betriebskosten	(102)	(149)	(31,43 %)
EBITDA	(2.560)	(1.247)	(105,35 %)



Umsatz

- Der konsolidierte Pro-forma Umsatz stieg um 17,1 % auf 8,0 Mio. EUR, was in erster Linie auf die starke Entwicklung im Geschäftsbereich Exchange zurückzuführen ist, während das Segment Capital Markets im Vergleich zum Vorjahr stabil blieb.
- Im Bereich Capital Markets spiegeln niedrigere Direct-Placement-Gebühren eine strategische Verschiebung hin zu standardisierten, niedrigmargigen Emissionen wider, wodurch die Abhängigkeit von Special-Situations-Placements reduziert wurde.
- Die listingsbezogenen Erlöse gingen zurück, nachdem die Gebühren an die Marktstandards angepasst wurden und der Fokus verstärkt auf wiederkehrende Erlöse gelegt wurde; gleichzeitig leisteten Softwareverkäufe an Bankpartner einen bedeutenden Beitrag zu den Erlösen des Exchange-Segments, ebenso wie die gestärkte Vertriebspräsenz auf dem Primärmarkt durch externe Partner.

Rohrertrag

- Der Rohrertrag sank leicht auf 2,8 Mio. EUR, da das Umsatzwachstum durch einen Anstieg der Umsatzkosten um 33 % kompensiert wurde, der überwiegend dem Capital-Markets-Geschäft zuzurechnen war.
- Der Anstieg der Umsatzkosten resultiert aus einer Umklassifizierung der Strukturierungsgebühren von den operativen Kosten in die Vertriebsaufwendungen, gemäß der Natur der Capital Markets-Aktivitäten.
- Zudem belasteten höhere Vertriebs- und Provisionskosten, die an Mitarbeiter und externe Partner gezahlt wurden, um eine zeitnahe Abwicklung der Platzierungen zu gewährleisten, die Bruttomargen zusätzlich.

EBITDA

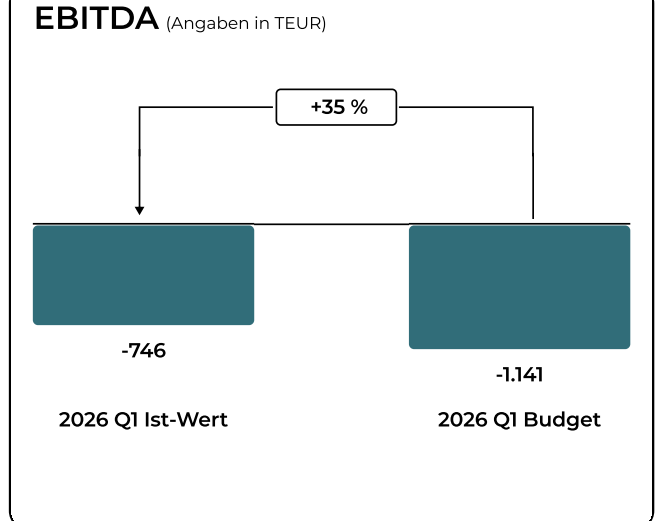
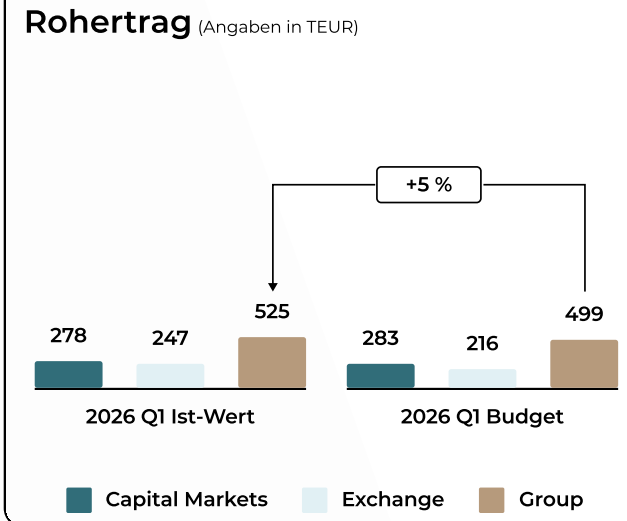
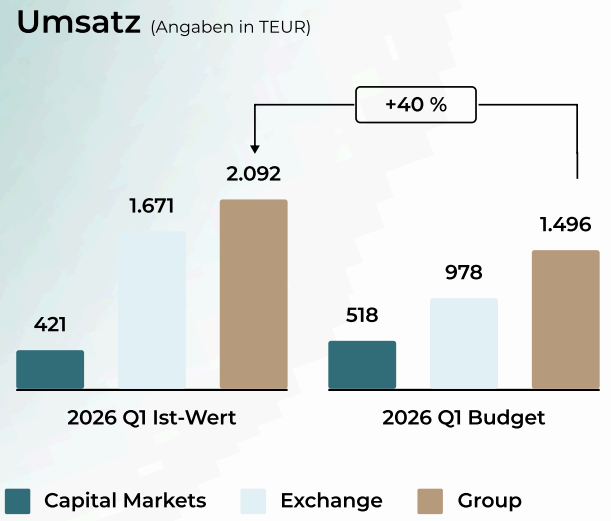
- Das EBITDA sank auf -2,6 Mio. EUR, verglichen mit -1,2 Mio. EUR im Vorjahr, was auf einen deutlichen Anstieg der Betriebskosten zurückzuführen ist.
- Der Anstieg war in erster Linie auf höhere Personalkosten (+715 Tsd. EUR), gestiegene Rechts- und Beratungskosten (+479 Tsd. EUR) im Zusammenhang mit strategischen M&A- und Börsengang-Initiativen sowie verstärkte Marketingaktivitäten (+135 Tsd. EUR) zurückzuführen.
- Diese Entwicklung unterstreicht die anhaltenden Investitionen in Wachstumsinitiativen, darunter die Weiterentwicklung der Plattform, M&A-Transaktionen und die Positionierung auf den Kapitalmärkten.

i Disclaimer: Die vorläufigen Finanzdaten dienen lediglich der Veranschaulichung und spiegeln die angenommene vollständige Integration kürzlich erfolgter und noch ausstehender Akquisitionen wider. Sie wurden auf der Grundlage bestimmter Annahmen und Anpassungen erstellt und stellen keine tatsächlichen Ergebnisse dar. Sie sind kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die tatsächlichen Ergebnisse können aufgrund behördlicher Genehmigungen, bilanzieller Behandlungen, Unterschiede zum Jahresende oder Marktbedingungen erheblich abweichen. Diese Informationen dienen ausschließlich der Verbesserung der Transparenz und stellen weder eine Anlageberatung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Einzelheiten zur Grundlage der Erstellung und zu den zugrunde liegenden Annahmen finden Sie auf Seite 25.

Finanzergebnis Q1 2026

Vorläufig konsolidierter Pro-forma Group Umsatz 40 % über Budget

Angaben in TEUR (Q1 2026)	Ist-Wert	Budget	Veränderung in %
Umsatz Group	2.092	1.496	39,79 %
Capital Markets	421	518	(18,80 %)
↳ Beratung und Strukturierung	341	117	191,10 %
↳ Vermittlungsgebühren	79	348	(77,23 %)
↳ Asset Management-Gebühren	-	53	(100,00 %)
Exchange	1.671	978	70,81 %
Listing-bezogene Gebühren	57	113	(49,22 %)
↳ Einmalig	53	113	(53,34 %)
↳ Wiederkehrend	5	-	n/a
Handelspartner	45	-	n/a
↳ Einmalig	-	-	n/a
↳ Wiederkehrend	45	-	n/a
↳ Vermittlungsprovisionen (Effecta GmbH)	1.569	865	81,34 %
Umsatzkosten	(1.567)	(998)	57,06 %
↳ Capital Markets	(142)	(235)	(39,38 %)
↳ Exchange	(1.425)	(763)	86,75 %
Rohhertrag	525	499	5,24 %
↳ Rohhertrag - Capital Markets	278	283	(1,71 %)
↳ Rohhertrag - Exchange	247	216	14,38 %
Operating Cost	(1.271)	(1.640)	(22,50 %)
↳ Gehälter und Sozialleistungen	(761)	(888)	(14,25 %)
↳ Büromiete	(77)	(55)	39,21 %
↳ Rechts- und Beratungskosten	(228)	(153)	48,95 %
↳ Marketingkosten	(7)	(173)	(95,85 %)
↳ IT-Kosten	(73)	(203)	(63,99 %)
↳ Versicherungsprämien	(30)	(45)	(34,34 %)
↳ Büroverwaltung	(41)	(23)	82,67 %
↳ Reise- und Bewirtungskosten	(35)	(48)	(27,43 %)
↳ Sonstige Betriebskosten	(20)	(54)	(63,43 %)
EBITDA	(746)	(1.141)	34,61 %



Umsatz

- Der Konzernumsatz von 2,1 Mio. EUR lag um 40 % über dem Budget, was in erster Linie auf den Geschäftsbereich „Exchange“ zurückzuführen ist (+71 % gegenüber dem Budget).
- Die überdurchschnittliche Entwicklung von Exchange wurde durch starke Maklerprovisionen über die Effecta GmbH getrieben, was die zunehmende Vertriebsaktivität am Primärmarkt widerspiegelt.
- Capital Markets blieb aufgrund von zeitlichen Verzögerungen 19 % hinter dem Budget zurück; Beratungs- und Strukturierungsgebühren lagen deutlich darüber (+191 % gegenüber dem Budget), während Platzierungsgebühren voraussichtlich in den folgenden Quartalen verbucht werden.
- Die Listing-Umsätze lagen vorübergehend unter dem Budget, da sich mehrere größere Listings derzeit in der Strukturierungsphase befinden.

Rohhertrag

- Der Rohhertrag von 525 Tsd. EUR lag 5 % über dem Budget, was den operativen Hebel im Segment „Exchange“ widerspiegelt.
- Die Umsatzkosten im Segment „Exchange“ lagen mit 1,4 Mio. EUR gegenüber 763 Tsd. EUR über dem Budget, was auf den Anstieg des Volumens bei den Maklerprovisionen zurückzuführen ist.
- Die Umsatzkosten im Bereich Capital Markets lagen mit 142 Tsd. EUR gegenüber 235 Tsd. EUR unter dem Budget, was mit der zeitlichen Verschiebung bei den Platzierungs- und Beratungsaktivitäten im Einklang steht.

EBITDA

- Das EBITDA der Gruppe von -746 Tsd. EUR lag um 35 % über dem budgetierten Wert von -1,1 Mio. EUR, was einer positiven Abweichung von 369 Tsd. EUR entspricht.
- Die Betriebskosten in Höhe von 1,3 Mio. EUR lagen um 369 Tsd. EUR unter dem Budget, wobei Gehälter, IT, Marketing und andere Betriebsausgaben alle unter den Planwerten blieben.
- Das Ergebnis reflektiert die zunehmende operative Hebelwirkung mit steigendem Umsatz und liegt über der geplanten Budgetentwicklung für das Gesamtjahr.

i Disclaimer: Die vorläufigen Finanzdaten dienen lediglich der Veranschaulichung und spiegeln die angenommene vollständige Integration kürzlich erfolgter und noch ausstehender Akquisitionen wider. Sie wurden auf der Grundlage bestimmter Annahmen und Anpassungen erstellt und stellen keine tatsächlichen Ergebnisse dar. Sie sind kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die tatsächlichen Ergebnisse können aufgrund behördlicher Genehmigungen, bilanzieller Behandlungen, Unterschiede zum Jahresende oder Marktbedingungen erheblich abweichen. Diese Informationen dienen ausschließlich der Verbesserung der Transparenz und stellen weder eine Anlageberatung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Einzelheiten zur Grundlage der Erstellung und zu den zugrunde liegenden Annahmen finden Sie auf Seite 25.

Management Team mit starker Expertise in Banking, M&A, Tech & Private Markets



Paul Huelsmann

CEO FINEXITY Group
Managing Director Capital Markets

- 7+ Jahre Erfahrung als CEO der FINEXITY Group
- Akkreditierter Finanzberater; B.Sc. Warwick; M&A und Controlling-Hintergrund, Mitglied des Börsenrates der Börse München
- Ehemaliger Co-Leiter eines internationalen Start-up-Incubators



Sotheby's
INSTITUTE OF ART



Michael Ost

Deputy-CEO FINEXITY Group
Managing Director Exchange

- 32+ Jahre Erfahrung Deutsche Bank Gruppe
- Ehemaliger stellvertretender Vorstandsvorsitzender, BHW Bausparkasse AG, Hameln
- Ehemaliger Leiter Privatkunden Deutschland, Deutsche Bank AG, Frankfurt



Tim Janssen

CTO
FINEXITY Group

- Über 7 Jahre Führungserfahrung im Aufbau digitaler Asset-Infrastrukturen
- Experte für Blockchain-Architektur, Tokenisierungsplattformen und Infrastrukturen für digitale Wertpapiere
- Spezialisiert auf skalierbare Handels-, Abwicklungs- und KI-gestützte Finanzsysteme



Zhengyu Sindra Hu

CFO
FINEXITY Group

- 20 Jahre Erfahrung im Investment Banking und Private Equity
- Globale Koordinatorin von IPOs im Prime Standard in Frankfurt am Main
- 10+ internationale Transaktionen mit einem Gesamtwert von über 1 Mrd. EUR.



Warum FINEXITY – Ein skalierbares und nachhaltiges Geschäftsmodell

Bewährtes Geschäftsmodell (Bottom-up)



Über 250 Emissionen von mehr als 50 Emittenten und sechs aktive Handelspartner, darunter zwei Enterprise-Kunden (Kreditinstitute), bilden die Grundlage des Geschäfts. Weiteres Wachstum erwartet durch die Übernahme der Effecta GmbH¹.

Rentabilität ergänzt Skalierbarkeit



Profitables Capital Markets-Geschäft (ohne Anrechnung Service Center-Gesamtbetriebskosten) wird durch skalierbare, margenstarke SaaS-Exchange-Lösungen für Banken und Vermögensverwalter/Anlagevermittler ergänzt, um das zukünftige Wachstum voranzutreiben.

Billionen-Dollar-Marktchance



Mit einem erwarteten Marktvolumen tokenisierter Vermögenswerte von über 1,9 Bio. USD bis 2030 entwickeln sich digitale Wertpapiere von einer Nische zu einer zentralen Kapitalmarktinfrastruktur. Diese strukturelle Transformation eröffnet skalierbare Erlösquellen und erhebliches langfristiges Wachstumspotential für frühe Infrastrukturanbieter.

Lokal handeln, global denken, anorganisch wachsen



Mit Niederlassungen in Deutschland, der Schweiz und den VAE haben wir weltweit an Emissionen gearbeitet und betreuen über 84.000 registrierte Anleger (pro-forma) in Deutschland. M&A-Expertise ermöglicht es uns, von einem sich konsolidierenden Markt zu profitieren.

Starke Interessengleichheit zwischen Gründern und Aktionären



Die Gründer und das Management halten mehr als 40 % des Unternehmens; die Mitglieder des Vorstands oder von ihnen kontrollierte Unternehmen unterliegen einer Lock-up von 30 Monaten.

Management mit langjähriger Erfahrung



Erfahrene Führungskräfte aus den Bereichen Bankwesen, Tech, Start-ups und M&A mit bedeutenden Erfolgen in ihrer Karriere und einem ausgeprägten Netzwerk ermöglichen eine schnellere Skalierung.

¹ Der Erwerb der Effecta GmbH ist noch von der Durchführung des Inhaberkontrollverfahrens abhängig.

Thinking Global: Unsere internationale Präsenz

Hamburg (HQ)

Frankfurt

Frauenfeld

Liechtenstein

Abu Dhabi

Dubai



Holzdammm 28-32
20099 Hamburg
Deutschland

Marienturm (20. Stock)
Taunusanlage 9-10
60329 Frankfurt am Main
Deutschland

Juchstrasse 44
8500 Frauenfeld
Schweiz

Austrasse 15
9495 Triesen
Liechtenstein

Al Maqam Tower
Abu Dhabi
Vereinigte Arabische
Emirate

Churchill Tower
Dubai
Vereinigte Arabische
Emirate

Bereit für den
nächsten
Wachstumsschritt

FINEXITY

Building the leading
Exchange for
Tokenised Securities

Kontakt



Paul Huelsmann

CEO FINEXITY Group
Managing Director Capital Markets

paul.huelsmann@finexity.com



Michael Ost

Deputy-CEO FINEXITY Group
Managing Director Exchange

michael.ost@finexity.com

Wichtige Informationen zu den Finanzdaten

Die in diesem Dokument enthaltenen Pro-forma-Finanzdaten dienen dazu, Investoren einen transparenten und anschaulichen Überblick über das potenzielle Finanzprofil der FINEXITY-Gruppe zu vermitteln, unter der Annahme einer vollständigen Integration der kürzlich erfolgten und noch ausstehenden Akquisitionen.

Alle konzerninternen Umsätze und Transaktionen wurden eliminiert.

Umfang der Pro forma-Konsolidierung

- FINEXITY – Umfasst die Finexity AG, die Finexity Invest GmbH, die Finexity Services GmbH, die Finexity Middle East Consulting LLC und die Finexity Middle East Holding Ltd., deren Geschäftsjahr jeweils am 31. Dezember endet.
- Effecta GmbH – Geschäftsjahresende: 30. September. Für Pro-forma-Zwecke wurden die Finanzdaten nach Eliminierung konzerninterner Verrechnungen auf Ganzjahresbasis konsolidiert. Die Zahlen stellen eine hypothetische Pro-forma-Gewinn- und Verlustrechnung dar, die ausschließlich zu Illustrationszwecken erstellt wurde.

Transaktionsabwicklung

- Effecta GmbH – Übernahmevertrag über 90,10 % am 19. August 2025 unterzeichnet; BaFin-Verfahren zur Feststellung der Beteiligungsbeherrschung läuft
- Zu Präsentationszwecken wird davon ausgegangen, dass sowohl Effecta als auch Crowdli zum 1. Januar 2024 integriert sind.

Audit & Compliance

- Der gesetzlich vorgeschriebene Jahresabschluss der Finexity AG für das Geschäftsjahr 2024 wurde geprüft; bei der Effecta GmbH wurden sowohl das Geschäftsjahr 2024 als auch das Geschäftsjahr 2025 geprüft
- Alle übrigen Angaben sind ungeprüfte Managementinformationen, die zu Veranschaulichungszwecken erstellt wurden
- Die Zahlen stellen weder tatsächliche konsolidierte Ergebnisse dar, noch sind sie Prognosen, Vorhersagen oder zukunftsgerichtete Aussagen

Informationen für Investoren

Diese Pro-forma-Angaben bieten einen einheitlichen Rahmen für die Beurteilung:

- Die Größe und Reichweite der FINEXITY-Gruppe auf einer vollständig integrierten Basis
- Der Wachstumskurs des Konzerns im Rahmen einer erweiterten Struktur

Haftungsausschluss / Rechtlicher Hinweis

Diese Unternehmenspräsentation sowie die hierin enthaltenen Informationen werden auf der Website der Finexity AG (die „Gesellschaft“), Hamburg, Deutschland, ausschließlich zu allgemeinen Informationszwecken zur Verfügung gestellt. Sie stellen weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren der FINEXITY AG in Deutschland oder einer anderen Jurisdiktion dar und sind auch nicht als solches auszulegen, insbesondere nicht in Jurisdiktionen, in denen ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung verboten oder nicht genehmigt ist. Potenziellen Investoren wird geraten, sich über derartige Beschränkungen zu informieren und diese einzuhalten. Dieses Dokument und die hierin enthaltenen Informationen stellen keine Werbung für ein öffentliches Angebot von Wertpapieren dar, insbesondere nicht im Sinne der Verordnung (EU) 2017/1129 (Prospektverordnung).

Für die Zwecke dieser Präsentation bezeichnet „registrierte Anleger“ diejenigen Anleger, die den Registrierungsprozess ordnungsgemäß abgeschlossen und ein Konto auf der Plattform des jeweiligen Handelspartners erstellt haben – unabhängig davon, ob bereits eine Investitionstransaktion durchgeführt wurde.

Die in dieser Präsentation dargestellten Finanzkennzahlen sind – soweit sie sich auf FINEXITY ohne die Effecta GmbH beziehen – ungeprüft konsolidierte Zahlen aus dem Rechnungswesen der Emittentin. Soweit Zahlen Pro Forma Angaben bzw. unter Einschluss der Effecta GmbH sind stellen diese eine hypothetische Situation dar, als wenn der derzeit laufende Erwerb einer Beteiligung an der Effecta GmbH (der noch unter dem Vorbehalt eines Inhaberkontrollverfahrens steht) bereits zum 1. Januar 2025 wirksam vollzogen worden wäre. Dabei wurde die Effecta GmbH mit 100 % ihres Umsatzes konsolidiert; der Gewinnanteil des Minderheitsgesellschafters (9,90 %) wird als Non-Controlling Interest ausgewiesen. Sämtliche internen Umsätze zwischen der FINEXITY Group, der Effecta GmbH und der 100%-igen Tochtergesellschaft Finexity Invest GmbH wurden eliminiert, um Doppelzählungen zu vermeiden.

Die Pro-Forma-Zahlen sind nicht testiert, sie dienen ausschließlich der Illustration der wirtschaftlichen Lage der konsolidierten Gruppe und stellen weder eine verbindliche Prognose noch Guidance dar. Aufgrund des abweichenden Geschäftsjahres der Effecta GmbH (01. Oktober - 30. September) stimmen die dargestellten Zeiträume nicht exakt mit dem Kalenderjahr der FINEXITY Group überein.

Soweit gesetzlich zulässig, schließt die Gesellschaft ausdrücklich jegliche Haftung für den Inhalt dieses Dokuments aus. Dies gilt insbesondere für zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf aktuellen Plänen, Schätzungen, Annahmen und Prognosen des Managements der Gesellschaft. Sie basieren auf gegenwärtigen Erwartungen und beinhalten eine Reihe bekannter und unbekannter Risiken, Unsicherheiten und anderer Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge der Gesellschaft oder ihrer Branche wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit genannten zukünftigen Ergebnissen, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Sie sollten sich nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen, und die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen, die hierin gemacht werden, aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen zu aktualisieren oder zu revidieren. Ebenso wird die Gesellschaft keine anderen in diesem Dokument enthaltenen Informationen aktualisieren.

Diese Unternehmenspräsentation sowie die hierin enthaltenen Informationen stellen keine Anlageberatung oder sonstige Beratung dar und begründen keinerlei Rechtsverhältnis mit der Gesellschaft, wie etwa ein Mandatsoder Auftragsverhältnis. Jede Investitions- oder Transaktionsentscheidung in Bezug auf Wertpapiere der Gesellschaft sollte auf einer unabhängigen Prüfung durch den Investor und einer solchen professionellen Beratung, wie sie der Investor für angemessen hält, beruhen. Potenzielle Investoren, die Wertpapiere der Gesellschaft von Dritten, insbesondere über den Kapitalmarkt, erwerben, können sich nicht darauf verlassen, dass die in diesem Dokument enthaltenen Informationen noch aktuell, richtig oder vollständig sind.

Jede Verletzung der in diesem Haftungsausschluss beschriebenen Beschränkungen kann einen Verstoß gegen Wertpapiergesetze bestimmter Jurisdiktionen, insbesondere der Vereinigten Staaten, darstellen.

Stand: 10. April 2026